

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat



14.05.2020

**Beschlussantrag Nr. : 082-2020**

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Fraktion Pro Wolfen  
**Verantwortlich für die Umsetzung:** SB Stadtplanung  
**Budget / Produkt:**

## **Beratungsfolge**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>J</b>	<b>N</b>	<b>E</b>
Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss	29.04.2020			
Stadtrat	03.06.2020			

## **Beschlussgegenstand:**

Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zur Umnutzung des bestehenden Wohnheims in eine Unterkunft für Asylbewerber mit brandschutztechnischer Ertüchtigung

Hier: Nochmalige Verhandlung nach Einlegung des Widerspruchs durch den Oberbürgermeister

## **Antragsinhalt:**

Der Stadtrat beauftragt/empfiehlt dem Oberbürgermeister, bezüglich des gemeindlichen Einvernehmens zur Umnutzung des bestehenden Wohnheims (Damaschkestraße 8 in 06766 Wolfen) in eine Unterkunft für Asylbewerber mit brandschutztechnischer Ertüchtigung (Schreiben Landkreis Anhalt-Bitterfeld vom 02.04.2020) eine Fristverlängerung zur Beantwortung bis zum 20.05.2020 gegenüber dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu beantragen.

Der Stadtrat hält an der Zielstellung fest, in dem Gebiet Thalheimer Straße/Damaschkestraße Konflikte mit der vorhandenen Industrie bzw. dem vorhandenen Gewerbe zu verhindern. (siehe BA 012-2020 Entwurf Flächennutzungsplan)

Dazu wird die derzeitige Nutzung im Bestand gesichert. Entlang der Damaschkestraße werden verschiedene Sondergebiete ausgewiesen.

- NP (SO Einzelhandel)
- Tertia (SO Bildung)
- Unikum ( SO Gesundheit)
- BIG Hotel (SO Freizeit Erholung)

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, die dafür notwendigen Beschlussanträge schnellstmöglich zu erarbeiten und den kommunalen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Begründung:**

erfolgt mündlich

**Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

BauGB, KVG LSA

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst  
(Beschlussnummer-Jahr)?**

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern?**

**b) aufzuheben?**

**(Beschlussnummer-Jahr)?**

**Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)**

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

**Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich:**

**a) Untersachkonten:**

**b) Maßnahmenummer (bei Investitionen):**

**c) Betrag in € einmalig:**

**d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben:**

---

Unterschrift der Einreicherin /des Einreichers zur

Vorlagennummer: **082-2020**

**Anlagen:**

keine